

S t a t u t

für das

Service-Zentrum für angewandte Mathematik (ZAM) der Universität Trier

Die Räte der Fachbereiche der Universität Trier haben aufgrund § 86 Abs. 1, des Hochschulgesetzes – HochSchG – vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 167 ff.) das nachfolgende Statut zur Errichtung des Service-Zentrums für angewandte Mathematik (ZAM) als rechtlich unselbständige Einrichtung beschlossen. Es handelt sich dabei nicht um eine wissenschaftliche Einrichtung im Sinne des § 90 Abs. 2 HochSchG.

Die dem Statut beitretenden Fachbereiche erklären, dass mit der hierdurch entstehenden Ressourcenbindung für das ZAM das Lehrangebot der beteiligten Lehreinheiten nicht beeinträchtigt wird.

§ 1 Organisationsform

Das Service-Zentrum für angewandte Mathematik (ZAM) ist eine Einrichtung der Fachbereiche der Universität Trier, die diesem Statut durch einen entsprechenden Beschluss beitreten. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind es die Fachbereiche II, IV und VI.

§ 2 Aufgaben des ZAM

- (1) Das Service-Zentrum für angewandte Mathematik verfolgt folgende Ziele:
 - Erhöhung der Wirksamkeit der Mathematik-Ressourcen an der Universität Trier;
 - Konzentration der Angewandten Mathematik in Lehre und Forschung;
 - Synergie- und Koppelungseffekte für die Mathematik-Ausbildung an der Universität Trier;
 - Gestaltung von Weiterbildungsveranstaltungen für Nichtmathematiker;
 - Abstimmung von Lehrinhalten im Service-Bereich;
 - Kompetente Einflussnahme auf Mathematik relevante Fragen an der Universität Trier (Strukturfragen, Einrichtung Mathematik naher Lehrstühle).
- (2) Aufgaben des Service-Zentrums in der Lehre (vgl. Anhang):
 - Erarbeitung von Empfehlungen für die inhaltliche Gestaltung mathematischer Lehrveranstaltungen für Nichtmathematiker im Grund- und Hauptstudium;
 - Erarbeitung von Empfehlungen für die inhaltliche Gestaltung von Weiterbildungsveranstaltungen auf dem Gebiet der Mathematik.
- (3) Aufgaben in der Forschung:
 - Die Einrichtung des ZAM ist ein erster Schritt hin zur Entwicklung eines Service- und Kompetenzzentrums für Problemstellungen der angewandten Mathematik;
 - Zunächst wird ein Seminars eingerichtet, in dem Mathematik relevante Probleme oder Projekte vorgestellt werden, die die Mitglieder der Arbeitsgruppe (siehe § 4)

interessieren.

- Seminar: „Mathematik und Anwendungen“ (i.d.R. zweimal im Semester)
(Vortragende: Wissenschaftler innerhalb und außerhalb der Universität Trier)

§ 3 Leitung

- (1) Das Service-Zentrum für Angewandte Mathematik hat eine kollegiale Leitung. Sie besteht aus einer Leiterin oder einem Leiter und einer stellvertretenden Leiterin oder einem stellvertretenden Leiter. Die Mitglieder der kollegialen Leitung müssen hauptamtliche Professorinnen oder Professoren der Universität Trier sein und auf einem der Aufgabenstellung des ZAM entsprechenden Gebiet in Forschung und Lehre tätig sein.
- (2) Die Mitglieder der kollegialen Leitung des ZAM werden von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe (vgl. § 4) vorgeschlagen und durch die Fachbereichsräte der beteiligten Fachbereiche bestätigt.
- (3) Die kollegiale Leitung wird für eine Amtszeit von zwei Jahren bestellt. Eine erneute Bestellung ist zulässig.
- (4) Die kollegiale Leitung ist für alle das ZAM betreffenden Aufgaben zuständig. Sie trägt die Gesamtverantwortung für die Geschäftsführung.
- (5) Im Einzelnen zählen dazu folgende Aufgaben:
 - die Leitung des ZAM und dessen Vertretung nach außen,
 - die Organisation und verwaltungsmäßige Abwicklung der speziellen Angelegenheiten des ZAM,
 - die Erstellung eines Arbeits- sowie eines Finanzplanes,
 - die jährliche Erstellung eines Tätigkeitsberichts,
 - den Vorsitz in der Arbeitsgruppe gemäß § 4 des Statuts.

§ 4 Arbeitsgruppe

- (1) Das Service-Zentrum für Angewandte Mathematik wird getragen von einer Arbeitsgruppe, die mehrheitlich aus Angehörigen der Universität mit besonderem Bezug zu den Zielen und Aufgabenstellungen des ZAM besteht. Diese Arbeitsgruppe steht allen Interessierten zur Beteiligung offen und ist auf eine Teilnehmerzahl von maximal 30 Personen beschränkt.
- (2) Die kollegiale Leitung schlägt den beteiligten Fachbereichen die Personen zur Mitwirkung in der Arbeitsgruppe vor. Diese Vorschläge werden durch die jeweiligen Fachbereichsräte bestätigt. Die Mitwirkung der Mitglieder in der Arbeitsgruppe beträgt zwei Jahre. Eine erneute Bestellung ist zulässig.
- (3) Die Arbeitsgruppe tritt auf Einladung des Leiters bzw. der Leiterin des ZAM mindestens einmal im Semester zusammen. Zu ihren Aufgaben gehört insbesondere

- die Bestellung der kollegialen Leitung;
- die Erstellung eines Arbeitsprogramms;
- Empfehlungen zur Abstimmung von Lehrinhalten im Service-Bereich;
- inhaltliche Gestaltung des Seminars „Mathematik und Anwendungen“;
- Entwicklung und Ausbau von Kooperationsbeziehungen;
- Empfehlungen zur inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Mathematik an der Universität.

§ 5 Finanzierung

Das ZAM finanziert sich aus staatlichen Mitteln und Zuwendungen Dritter, sowie im Einzelfall nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten der beteiligten Fachbereiche.

§ 6 Verwaltung

Die Verwaltung der Personal- und Sachmittel des ZAM erfolgt im Benehmen mit dem Leiter oder der Leiterin durch die zuständigen Stellen. Dabei sind geschlossene Kooperationsverträge sowie Richtlinien von Drittmittelgebern zu berücksichtigen.

§ 7 Tätigkeitsbericht

Die kollegiale Leitung erstellt jährlich einen Tätigkeitsbericht, an dessen Anfertigung die Arbeitsgruppe des ZAM zu beteiligen ist. Der Tätigkeitsbericht wird den beteiligten Fachbereichen und dem Senat sowie dem Präsidenten zur Kenntnis gegeben.

§ 8 Inneruniversitäre Nutzung

- (1) Das ZAM steht grundsätzlich allen Angehörigen der Universität Trier für eine interdisziplinäre Zusammenarbeit offen, soweit ein sachlicher Bezug zur Aufgabenstellung des ZAM gegeben ist.
- (2) Fachbereiche der Universität Trier, die mit dem ZAM zusammenarbeiten wollen, erkennen durch ihren Beschluss über den Beitritt dieses Statut an.

§ 9 In-Kraft-Treten

Das Statut des ZAM tritt nach Beschlussfassung durch die Räte der Fachbereiche II, IV und VI und Unterzeichnung durch den Präsidenten der Universität Trier in Kraft.

Trier, den
Für die Universität Trier
Der Präsident

Prof. Dr. Peter Schwenkmezger

Anhang

Aktuelles Angebot an Service Veranstaltungen:

- Mathematischer Grundvorlesungen für Nichtmathematiker
 - Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler I, II
 - Elemente der Analysis I-III
 - (Elemente der Linearen Algebra I, II)
 - Wahrscheinlichkeitsrechnung I, II
 - Operations Research I
 - Mathematik für Geowissenschaftler

- Mathematische Spezialvorlesungen für Nichtmathematiker
 - Einführung in Numerik für Geowissenschaftler
 - Numerische Methoden für Wirtschaftswissenschaftler
 - Entscheidungstheorie (kooperative und nichtkooperative Spiele) für Wirtschaftswissenschaftler
 - Bewertungstheorie für Finanzderivate
 - Zeitreihen für Ökonomen